

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Erndteausfall im Jahre 1887 [Allgemeines]

[urn:nbn:de:bsz:31-220851](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-220851)

Statistische Mittheilungen

über das Großherzogthum Baden.



Band VI.

Jahrgang 1888.

Nr. 1.

Inhalt: 1. Der Erndteausfall im Jahre 1887. 2. Schiffsbestand zu Ende 1887. 3. Die Preise des Jahres 1887.

1. Der Erndteausfall im Jahre 1887.

In den nachfolgenden Tabellen ist der Ausfall der Erndte im Jahre 1887 nach den Herbstberichten der Großh. Bezirksämter in üblicher Weise (Vergl. zunächst Mitth. Bd. V Jahrgang 1887 Nr. 2) dargestellt.

In der hier eingeschalteten Gesamtübersicht erscheinen mit Ausnahme des Heues,

Stufen des Erndteausfalls.	Fruchtarten.
Sehr gut (1—1,5).	—
gut (1,5—2,5).	Heu.
ziemlich gut (2,5—3,5).	Weizen, Speis, Roggen, Reps. — Kartoffeln.
wenig über Durchschnitt (3,5—4,5).	Gerste, Mischfrucht, Klee, Luzerne, Esparfette, Mohn, Tabak. — Wein nach Güte, Getreide, Stroh.
Durchschnitt (4,5—5,5).	Hanf. — Handelsgewächse, Futtererndte, Gesamterndte.
wenig unter Durchschnitt (5,5—6,5).	Hafer, Munkelrüben, Hopfen, Sichorien, Kraut. — Futterhadfrüchte, Wein.
ziemlich schlecht (6,5—7,5).	Stoppelrüben, Flachs, Zuckerrüben, Dehnd. — Wein nach Menge, Obst.
schlecht (7,5—8,5).	—
sehr schlecht (8,5—9).	—

mehrerer Getreidearten, des Rapses und der Kartoffeln sämtliche Erndtegewächse auf der vierten bis siebenten Stufe des Erndtewerths oder der Ausfallsgüte; die Gesamterndte ist deshalb trotz der den Durchschnitt erheblich übersteigenden Getreideerndte, des ziemlich guten Ertrags der Kartoffeln und des guten Ergebnisses der Heuerndte nur als Durchschnittserndte zu bezeichnen.

Wie im vorhergehenden Jahre hat auch im Jahre 1887 die Qualität des Weins den Durchschnitt früherer Jahre übertroffen; dagegen blieb das quantitative Erträgniß noch hinter dem ungünstigen Erträgnisse des vorhergehenden Jahres zurück und muß ebenso wie die Obsterndte als ziemlich schlecht bezeichnet werden.

Die näheren Werthziffern der hauptsächlichsten Kultur- und Ertragsarten (in den neun Werthstufen mit Decimalbruch ausgedrückt) stellen sich unter Vergleichung mit denjenigen der Durchschnittsziffern für die 23jährige Beobachtungszeit (1865—1887) und des letzten Vorjahres 1886 wie folgt:

	für 1887	für 1865—87	für 1886		für 1887	für 1865—87	für 1886
Getreide (Körner u. Stroh)	3,9	4,3	3,5	Handelsgewächse	5,0	3,9	3,8
Stroh	4,0	4,0	3,4	Wein (Menge u. Güte)	5,9	5,3	6,5
Kartoffeln	2,8	3,7	5,1	Obst	7,0	5,5	5,7
Futter	4,6	3,6	2,0	Gesamterndte	4,9	4,3	3,3
Futterhadfrüchte	6,5	3,7	2,3				

Die Vergleichung mit den einzelnen früheren Jahrgängen der 23jährigen Beobachtungsperiode ergibt, daß die Gesamterndte 15 Mal besser, 6 Mal schlechter und 1 Mal im Ganzen ebenso ausgefallen ist wie im Jahre 1887. Dagegen nimmt die Erndte von 1887 insbesondere bezüglich

(Fortsetzung folgt auf Seite 6.)